

»Ein nationales Denkmal«

# Deutsches Schicksal

Roman von  
**KASIMIR EDSCHMID**

**DER DICHTER ÜBER SEIN WERK:** Es gibt sechzig Millionen Auslandsdeutsche, ja es gibt sogar Schätzungen, nach denen es hundert Millionen gibt. Als ich immer wieder den tausendfältigen Kampf sah, den die Auslandsdeutschen auskämpften, und welche tapfere und sichere Haltung sie dabei bewahrten, erschien mir das Bild der Auslandsdeutschen, die ohne sichtbaren Rückhalt am Mutterland allein inmitten der anderen Völker lebten, doch sinnbildhaft für den Kampf, den Deutschland in der Geschichte der Welt kämpft. Damals entschloß ich mich, ein Buch zu schreiben, das den deutschen Menschen in der Zeit nach dem Versailler Frieden im freien Raum der Welt darstellt. Ich entschloß mich, jenseits von rechts und links, von konservativ und liberal, von radikal und reaktionär — und allen anderen Begriffen, die das Bild des deutschen Menschen heute grotesk verzerren, der tieferliegenden Frage nachzuforschen, wie es denn mit dem deutschen Schicksal in der ganzen Welt stehe — warum die Deutschen ein so ungewöhnlich tüchtiges Volk sind... und warum sie es trotzdem nicht zu einem Schicksal bringen, das vom Standpunkt des Staates aus ihren guten Eigenschaften angemessen ist.

**KURT MARTENS IN DER „BERLINER BÖRSENZEITUNG“:** Edschmids Roman ist ein Werk für das gesamte Volk ohne Unterschied der Parteien, denn es führt die Sache eines jeden Deutschen. Ein Buch, das man vor allem auch den Jungen in die Hand geben soll. Sie werden es beglückt verschlingen. Es wird ihren Mut, ihre Standhaftigkeit, ihren Kameradschaftsgeist stärken.

**THEODOR SCHULZE IN DEN „DRESDNER NEUESTEN NACHRICHTEN“:** Das Buch Edschmids ist ein Epos vom deutschen Schicksal im zwanzigsten Jahrhundert.

PAUL ZSOLNAY VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG

